



## Newsletter des Bildungsbüros Kreis Gütersloh Nr. 32/Juni 2017



**...damit Bildung gut ankommt!**

Handlungsfelder:

**Frühe Bildung / Schul- und  
Unterrichtsentwicklung**

**Kommunales Integrations-  
zentrum**

**Kommunale Koordinierung im  
Übergang Schule-Beruf**

Was haben wir zu berichten:

### **Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung:**

- Kurzbericht zu den Entdeckerwochen 2017 - Motto: Natur und Technik, Energie, Klima und Umwelt
- Kulturelle Bildungsangebote / Landesprogramm Kultur und Schule und mehr
- Informationsveranstaltungen für Pädagogische Fach- und Lehrkräfte zur „Durchgängigen Sprachbildung“

### **Kommunales Integrationszentrum (KI):**

- Sprachcamps für Schüler/innen Sek. I und Berufskollegs
- Qualifizierungsreihe für Migrantenorganisationen
- Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

### **Übergang Schule und Beruf:**

- Studienorientierung leicht gemacht

### **Informationen / Angebote und Veranstaltungshinweise unserer Kooperationspartner:**

- Infos zum Tag der kleinen Forscher am 19. Juni 2017 für Kitas, OGS und Grundschulen
- Freiwilliges Soziales Jahr bei der VHS
- Angebote des Umweltamtes der Stadt Gütersloh
- Bürgerserviceseiten und Schlussworte

**Impressionen der Entdeckerwochen –  
Natur und Technik, Energie, Klima und Umwelt  
vom 09.01. – 16.07.2017**

**Ein bunter Strauß von Möglichkeiten zum For-  
schen und Experimentieren!**

**Neugierde wecken, Naturwissenschaften, Technik  
und Umweltbildung für Kinder in Kindergärten, OGS  
und den Schulen der Primarstufe zugänglich und  
erlebbar machen, dafür engagiert sich das Bil-  
dungsbüro und die Koordinierungsstelle Klima und  
Energie des Kreises Gütersloh.**



Rege Teilnahme der Grundskulkids bei der Auftakt-  
veranstaltung Lernerlebnis Energie sparen vom 11.1.17



30.03.2017 Beim Theaterstück "Wackelkontakt mit Kabel-  
salat" begrüßte Landrat Adenauer das junge Publikum.



Im April und Mai gab es Angebote zum „Klimafreundlichen  
Kochen“ für Kindergärten und Grundschulen. Im Fokus  
stand die Zubereitung von saisonalen und regionalen  
Produkten.



Im MINT-Technikum gab es im März ein Workshopan-  
gebot für Grundschüler/innen. Hier wird in Teamwork  
ein Elektrobaukasten ausprobiert.

Fotos: Kreis Gütersloh

**Wen haben wir bisher erreicht: Mit rund 40 Angeboten zu Natur und Technik, Energie,  
Klima- und Umweltthemen konnten bei den Entdeckerwochen bisher 3207 Kinder  
erreicht und 354 pädagogische Fach- und Lehrkräfte fortgebildet werden.**

**Wir sind begeistert von der Resonanz. Bleiben Sie neugierig!**

Bildungsbüro / Abt. 3.1.6 - Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung:

Ingrid Weitzel, Tel: 05241/85-1502, Fax: 05241/85-31502, E-Mail: [Ingrid.Weitzel@gt-net.de](mailto:Ingrid.Weitzel@gt-net.de)

Abt. Umwelt / Koordinierungsstelle Klima und Energie

Kim Nadine Ortmeier, Tel: 05241/85-2763, E-Mail: [Kim-Nadine.Ortmeier@gt-net.de](mailto:Kim-Nadine.Ortmeier@gt-net.de)

## Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung Kulturelle Bildungsangebote für alle Bildungseinrichtungen

### Landesmittel für Kulturelle Bildung für 32 Schulen im Kreis Gütersloh

Im Schuljahr 2017/2018 wird das Land Nordrhein-Westfalen die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen durch das erfolgreiche NRW Landesprogramm „Kultur und Schule“ an 32 Schulen im Kreis Gütersloh fördern.

Alle Schulformen konnten bis zum 31. März 2017 einen Antrag auf Förderung stellen.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat das Landesprogramm „Kultur und Schule“ ins Leben gerufen, um die Zusammenarbeit zwischen Künstlerinnen und Künstlern mit Kindern und Jugendlichen in Schulen zu fördern und damit die kulturelle Bildung zu stärken. Unabhängig von dem sozialen Status oder der Herkunft eines jeden Kindes soll die Begegnung mit Kunst und Kultur ermöglicht werden. Die Projekte aus den Sparten „Bildende Kunst, Literatur, Musik, Neue Medien, Tanz und Theater“ werden in der Regel von einer Künstlerin oder einem Künstler, einer Kunstpädagogin oder einem Kunstpädagogen geleitet und sollen regelmäßig (40 Einheiten im Schuljahr zu je 90 Minuten wöchentlich) ein ganzes Schuljahr in der Schule stattfinden.

Unsere Region zeichnet sich durch eine vielfältige Kulturlandschaft aus. Es gibt viele Künstler und Orte, die dazu einladen, Kunst und Kultur hautnah zu erleben.

Angaben zur Finanzierung:

Förderhöhe für ein Schuljahr	Eigenanteil des Schulträgers / der Schule
2.440 € Landesförderung	610 € Eigenanteil

Für weitere Informationen klicken Sie hier: [www.kultur-und-schule.de](http://www.kultur-und-schule.de)

Weitere Themenfelder und Angebote zur Kulturellen Bildung:

#### **Kulturstrolche – ein Angebot für Grundschulen:**

<http://www.kulturstrolche.de>

#### **Kultur Scouts – ein Angebot für Schülerinnen und Schüler aus der Sek.I**

<http://kulturscouts-owl.de>

#### **Pädagogische Landkarte NRW – eine Online-Plattform für pädagogische Fach- und Lehrkräfte über außerunterrichtliche Angebote in ganz NRW**

<http://www.lwl.org/paedagogische-landkarte/Start>

Weitere interessante Links:

[www.kulturelle-bildung-owl.de](http://www.kulturelle-bildung-owl.de)

[www.kulturellebildung-nrw.de](http://www.kulturellebildung-nrw.de)

Kulturelle Bildung als integratives Element von Allgemeinbildung unterstützt die Kinder und Jugendlichen in ihrer Persönlichkeitsbildung und stärkt deren soziale, kommunikative und kreative Fähigkeiten – Werkzeuge, um das eigene Leben selbstbewusst in die Hand zu nehmen.

Bildungsbüro / Abt. 3.1.6 - Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung:

Ingrid Weitzel, Tel: 05241/85-1502, Fax: 05241/85-31502, E-Mail: [Ingrid.Weitzel@gt-net.de](mailto:Ingrid.Weitzel@gt-net.de)

**Informationsveranstaltungen zum Kennenlernen und  
Ausprobieren von Materialien zur Durchgängigen Sprach-  
bildung für den Elementarbereich, für die Primarstufe,  
für die Sekundarstufe I und II**

Großes Interesse fanden die „Informationsveranstaltungen zum Kennenlernen und Ausprobieren von Materialien zur Durchgängigen Sprachbildung für den Elementarbereich, für die Primarstufe sowie für die Sekundarstufe I und II.“ Mehr als 50 Erzieherinnen, Sprachförderkräfte, Lehrerinnen und Lehrer waren am 27. April 2017, am 18. Mai 2017 und am 31. Mai 2017 der Einladung ins Kreishaus Gütersloh gefolgt.



Mit diesen Veranstaltungen entsprachen das Bildungsbüro und das Kommunale Integrationszentrum dem vielfach während der Bildungskonferenz geäußerten Wunsch, Angebote zum Schwerpunkt Durchgängige Sprachbildung für die verschiedenen Altersstufen anzubieten. Ziel war es, die pädagogischen Fachkräfte im Bereich der Durchgängigen Sprachbildung zu unterstützen.

Im Rahmen der Veranstaltung informierten die Ansprechpartnerinnen des Bildungsbüros und des Kommunalen Integrationszentrums Ingrid Bramert, Erika Dahlkötter und Cordula Wischerhoff über die verschiedenen Bereiche, für die Sprachfördermaterialien im Medienzentrum zur Verfügung stehen. Neben der inhaltlichen Präsentation ausgewählter Medien und dem kollegialen Austausch konnten die Teilnehmerinnen die für ihre Einrichtung passenden Materialien kennenlernen, ausprobieren und auch direkt am Ende der Veranstaltung entleihen.

Aufgrund der großen Resonanz werden diese Veranstaltungen im Herbst 2017 erneut angeboten. Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Informationen über die Medien der Materialausleihe sind auf der Homepage des Kommunalen Integrationszentrums (Materialausleihe zur Durchgängigen Sprachbildung) zu finden. Unter folgendem Link kann man den aktuellen Katalog 2017 und Flyer downloaden: [www.ki-gt.de](http://www.ki-gt.de).



18.05.2017 - Lehrerinnen bei der Sichtung der Materialangebote für Schülerinnen und Schüler der Primarstufe.



31.05.2017 - Pädagogische Fachkräfte aus dem Elementarbereich erproben Lerngeschichten mit Handpuppen.

Bei Rückfragen stehen Ihnen das Bildungsbüro und das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Gütersloh gerne zur Verfügung.

Bildungsbüro / Abt. 3.1.6 – Schul- und Unterrichtsentwicklung:

Ingrid Bramert, Tel: 05241/85-1524, E-Mail: [Ingrid.Bramert@gt-net.de](mailto:Ingrid.Bramert@gt-net.de)

Cordula Wischerhoff, Tel.: 05241/85-1546, E-Mail: [Cordula.Wischerhoff@gt-net.de](mailto:Cordula.Wischerhoff@gt-net.de)

Bildungsbüro / Abt. 3.1.7 - Kommunales Integrationszentrum:

Erika Dahlkötter, Tel: 05241/85-1545, E-Mail: [Erika.Dahlkoetter@gt-net.de](mailto:Erika.Dahlkoetter@gt-net.de)

### Sprachcamps für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und der Berufskollegs im Kreis Gütersloh

Wie bereits in den Sommerferien 2016 erhalten auch dieses Jahr neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen und der Berufskollegs im Kreis Gütersloh das Angebot, an einem Sprachcamp zur Sprachbildung teilzunehmen.

Der Kreisausschuss hat im Februar 2017 100.000 Euro zur Unterstützung von neuzugewanderten Kindern und Jugendlichen bewilligt. Dabei konzentriert sich der Einsatz der Mittel auf den Bereich der Durchgängigen Sprachbildung. Eine von drei Maßnahmen stellen die Sprachcamps für Schülerinnen und Schüler ab 10 Jahren in der Sekundarstufe I und in Berufskollegs dar.

In den letzten zwei Wochen der Sommerferien, in der Zeit vom 14. bis zum 25. August 2017, werden Sprachkurse für neuzugewanderte Kinder und Jugendliche mit geringen oder keinen Deutschkenntnissen angeboten.

In der Sekundarstufe I wird die Sprachbildung im Rahmen von musik-, gestaltungs- oder theaterpädagogischen Angeboten eingebunden. In den Gruppen, die die Berufskollegs besuchen, werden Sprechansätze zur Sprachbildung an Themen rund um die Berufswahl und das Berufsleben geschaffen.

Die 12 bis 15 Sprachcamps werden an unterschiedlichen Standorten im Kreis Gütersloh von freien Trägern durchgeführt.

Ziel dieser Maßnahme ist es, die Schülerinnen und Schüler durch die Sprachcamps sprachlich zu stärken und ihnen einen gut vorbereiteten Start ins neue Schuljahr zu ermöglichen.



Yahya nutzte die Ferienzeit für einen Sprachkursus am Carl-Miele-Berufskolleg.  
Foto: Kreis Gütersloh

### Starkes Netzwerk – starke Vereine Qualifizierungsreihe für Migrantenorganisationen im Kreis Gütersloh



Die meisten Migrantenorganisationen arbeiten primär auf ehrenamtlicher Basis und es stehen ihnen nur begrenzte personelle und zeitliche Ressourcen zur Verfügung. Um die Vereinsarbeit zu unterstützen, bietet das Kommunale Integrationszentrum Kreis Gütersloh in Kooperation mit dem BürgerKolleg Gütersloh, ein Projekt der Bürgerstiftung Gütersloh, eine Qualifizierungsreihe für Migrantenorganisationen „STARKES NETZWERK – STARKE VEREINE“ an.

Zum Thema „Steuerrecht und Buchführung für Vereine“ referierte am Donnerstag, 27. April, Birgit Meyer-Anwey im Kreishaus Gütersloh. Weitere Themen, die im Rahmen der Qualifizierungsreihe angeboten werden, sind: „Fundraising und Förderprogramme für Vereine“ sowie „Vereinsrecht“. Ziel dieser Reihe ist es, den Mitgliedern aller Migrantenorganisationen im Kreis Gütersloh rechtliche Grundlagen zu vermitteln, die für Vorstände und weitere Vereinsmitglieder von besonderer Bedeutung sind. Informationen finden Sie auf der Homepage: [www.ki-gt.de](http://www.ki-gt.de)

Bildungsbüro / Abt. 3.1.7 – Kommunales Integrationszentrum:

Nelson Rodrigues, Tel: 05241/85-1543, E-Mail: [Nelson.Rodrigues@gt-net.de](mailto:Nelson.Rodrigues@gt-net.de)

## Kommunales Integrationszentrum Kreis Gütersloh – Projektinfo

### Neues aus dem Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Im Kreis Gütersloh wurde am 2. Mai 2017 die 10. Schule in das Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage (SoR/SmC)“ aufgenommen.

Die Realschule Steinhagen feierte in der voll besetzten Aula zusammen mit ihrem Projektpaten Hans Jürgen Laufer, Präsident vom DSC Arminia Bielefeld, die Aufnahme in das Netzwerk.

Das Einstein-Gymnasium in Rheda-Wiedenbrück, die Gesamtschule Halle (Westf.), die Anne Frank Gesamtschule in Gütersloh und das Reckenberg-Berufskolleg Rheda-Wiedenbrück werden in Kürze ebenfalls das Zertifikat „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ erhalten.



Foto: Kreis Gütersloh

Das Kommunale Integrationszentrum Kreis Gütersloh koordiniert das Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage (SoR/SmC)“ im gesamten Kreisgebiet.

Bildungsbüro / Abt. 3.1.7 – Kommunales Integrationszentrum:

Sabine Heidjann, Tel: 05241/85-1547, E-Mail: [Sabine.Heidjann@gt-net.de](mailto:Sabine.Heidjann@gt-net.de)

### Studienorientierung leicht gemacht: Handreichung für den Kreis Gütersloh

Wer angehende Abiturientinnen und Abiturienten auf ihrem Weg begleiten möchte, hat es doppelt schwer. Denn ihnen bietet sich die gesamte Palette der Möglichkeiten:

Ausbildung und Studium - oder auch eine Kombination aus beidem.

Auch der Dschungel an vielfältigen Informationen scheint die Suchenden eher zu verwirren als ihnen zu helfen.

Um an dieser Stelle Licht ins Dunkle zu bringen, haben sich im Kreis Gütersloh Experten aus den Schulen, den regionalen Hochschulen sowie der Wirtschaft getroffen, um die Vielzahl der Beratungsmöglichkeiten und Orientierungsangebote mit einer Auswahl zu bündeln und in einer übersichtlichen Handreichung aufzubereiten.

Neben den Angeboten für Eltern und Lehrkräfte enthält die Handreichung auch Orientierungs- und Beratungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler.



**HANDREICHUNG ZUR STUDIEN- UND BERUFS-ORIENTIERUNG FÜR DEN KREIS GÜTERSLOH**

Auswahl an Angeboten der Studien- und Berufsorientierung für Schulen mit gymnasialer Oberstufe im Kreis Gütersloh

Informationen für Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern

herausgegeben durch den Arbeitskreis Studienorientierung im Kreis Gütersloh

Abrufbar unter:  
[Informationen](#)  
[und Handreichung](#)  
[für den Kreis Gütersloh](#)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bildungsbüro / Abt. 3.1.8 – Kommunale Koordinierung / Übergang Schule – Beruf:

Miriam Kröger, Tel: 05241/85-1527, E-Mail: [Miriam.Kroeger@gqt-net.de](mailto:Miriam.Kroeger@gqt-net.de)

## Informationen / Angebote aus der regionalen Bildungslandschaft und unserer Kooperationspartner

Der **"Tag der kleinen Forscher"** ist ein deutschlandweiter Mitmachtag, den die Stiftung "Haus der kleinen Forscher" jedes Jahr mit einem neuen Forschermotto initiiert. 2017 findet der **"Tag der kleinen Forscher"** am **19. Juni** statt und widmet sich ganz der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). **Das Motto: "Zeigst du mir deine Welt? – Vielfalt im Alltag entdecken".**



**Bildung für nachhaltige Entwicklung** unterstützt Kinder dabei, ihre Welt und ihre Zukunft aktiv mitzugestalten und zu verbessern. Sie verstehen, dass ihr Handeln Auswirkungen auf Tiere, Pflanzen und andere Menschen hat.

Alle Kitas, OGS und Grundschulen, die bereits im Netzwerk "Haus der kleinen Forscher" im Bildungsbüro des Kreises Gütersloh gelistet sind, haben automatisch per Post das **bunte Aktionsmaterial** mit Praxisideen, Projektvorschlägen, Forscherdiplomen und vielem mehr erhalten.

Sie möchten sich beteiligen? So klicken Sie für weitere Informationen auf die roten Textpassagen.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Bildungsbüro des Kreises Gütersloh gerne zur Verfügung.

Bildungsbüro / Abt. 3.1.6 - Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung:

Ingrid Weitzel, Tel: 05241/85-1502, Fax: 05241/85-31502, E-Mail: [Ingrid.Weitzel@gt-net.de](mailto:Ingrid.Weitzel@gt-net.de)

## Berufliche Orientierung im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)

Seit 2005 ermöglicht die VHS Reckenberg-Ems jungen Menschen, sich in einer der Offenen GanztagsGrundSchulen beruflich zu orientieren und ein pädagogisches und soziales Berufsfeld kennenzulernen. Das Freiwillige Soziale Jahr bietet die Chance, in der Begegnung mit Menschen die eigene Persönlichkeit weiterzuentwickeln, Gemeinschaft zu erfahren und die persönliche Eignung für das Berufsfeld zu prüfen. Gleichzeitig kann die Zeit bis zum Start einer Ausbildung/ eines Studiums sinnvoll überbrückt werden.



Das einjährige FSJ beginnt am 1. September eines jeden Jahres und kann in einer unserer Offenen GanztagsGrundSchulen in Rheda-Wiedenbrück, Herzebrock-Clarholz, Harsewinkel/ Marienfeld oder Rietberg abgeleistet werden.

Voraussetzungen sind ein Mindestalter von 17 Jahren, die Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht, Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und ein gutes Sozialverhalten.

Hier der Link zu allen wichtigen Informationen: [Flyer FSJ](#)



Ihre Ansprechpartnerinnen:

Fachbereichsleitung: Melanie Genrich, Tel: 05242/9030-108, E-Mail: [melanie.genrich@vhs-re.de](mailto:melanie.genrich@vhs-re.de)

oder Marion Breimann, Tel: 05242/9030-116, E-Mail: [marion.breimann@vhs-re.de](mailto:marion.breimann@vhs-re.de)

Bewerbungen können an die VHS gerichtet werden.

**Volkshochschule Reckenberg-Ems gem. GmbH**

**Kirchplatz 2 \* 33378 Rheda-Wiedenbrück**



## **Das Umweltamt der Stadt Gütersloh informiert über: „Pädagogische Angebote rund um die Dalke“**

Ergänzend zu den vielfältigen Informationen, die unter der Rubrik [www.dalke.guetersloh.de](http://www.dalke.guetersloh.de) aufgerufen werden können, hat die Umweltstiftung Gütersloh mit freundlicher Unterstützung der [NRW-Stiftung](#) – Natur, Heimat, Kultur – und in Zusammenarbeit mit verschiedenen Autoren und Arbeitskreisen ein den Wassererlebnispfad begleitendes umweltpädagogisches Angebot erarbeitet. Damit stehen einzelne Stationen auch für eine Nutzung durch Schulklassen oder anderen Kinder- und Jugendgruppen im Rahmen von (außerschulischem) Projektunterricht vor Ort zur Verfügung. Folgende Materialien stehen zur Verfügung:

- Naturforscher am Bach (Unterrichtsmaterialien für die Grundschule zur Gewässeruntersuchung an der Dalke)
- Naturforscher am Teich (Unterrichtsmaterialien für die Grundschule zur Teichuntersuchung im Stadtpark, Nähe Palmenhaus-Café)
- Schwalbenforscher an unserer Schule (Unterrichtsmaterialien für die Grundschule und zur Durchführung einer Exkursion zu den Brutplätzen)
- Kopfweiden - Gehölzbiotop am Bachufer (Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe I und zur Durchführung eines Ausflugs zu den Kopfbäumen)
- Solitärbiene auf Wohnungssuche: Ausarbeitung einer 2-stündigen Unterrichtseinheit für die Klassen 1 - 6:
- Dalke-Express (Ausrüstung für Gewässeruntersuchungen, Klassensatz)
- Vom Korn zum Brot (Unterrichtsmaterialien für die Grundschule, 3. Klasse)
- Film (DVD, 13 Min.) über die Kläranlage Putzhagen (für Grundschulen)

Die Unterrichtsmaterialien und die Filme über die Kläranlage sind bei der Umweltstiftung für Schulen und Vereine in Gütersloh kostenlos erhältlich. Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer 0 52 41 / 82 22 50 oder wenden sich an [ruediger.hablick@guetersloh.de](mailto:ruediger.hablick@guetersloh.de).

Darüber hinaus können folgende Einrichtungen nach vorheriger Anmeldung besichtigt werden (Schulklasse oder Gruppe mit mindestens 8 Personen):

- Mühle Ruthmann, Sürenheider Str. 146, Familie Stickling, Telefon 0 52 09 / 92 80 06 (Die Mühle verfügt über eine vollständige und funktionsfähige Mahleinrichtung aus den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts, der Mahlvorgang wird gezeigt)
- Avenstroths Mühle, Am Parkbad 10, Siegfried Friese, Telefon 0 52 41 / 1 20 50
- Kläranlage Putzhagen, Putzhagen 65, Reinhard Schweinforth, Telefon 0 52 41 / 82 33 01
- Wasserwerk Quenhorn, Tecklenburger Weg 60, Herzebrock-Clarholz, Silvio Flohr, Telefon 0 52 41 / 82 25 59
- Wasserwerk Langer Weg, Langer Weg 8, Silvio Flohr, Telefon 0 52 41 / 82 25 59

### **Aktuelle Infos sowie Berichte auf den Bürgerserviceseiten des Kreises Gütersloh**

#### **Informationen aus dem Medienzentrum des Kreises Gütersloh**

Link: [Medienzentrum Kreis Gütersloh](#)

#### **Ausbildungsplätze beim Kreis Gütersloh**

Link: [Ausbildung beim Kreis Gütersloh](#)

#### **Stellenangebote beim Kreis Gütersloh**

Link: [Aktuelle Stellenangebote beim Kreis GT](#)

## Schlussworte:

Liebe Leserinnen und Leser,

haben Sie Fragen oder Anregungen für unseren Newsletter? Möchten Sie auf Aktuelles aus Ihrem Arbeitsfeld hinweisen oder in unseren Verteiler aufgenommen werden? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Kontakt: Ingrid Weitzel, Tel: 05241-85-1502 oder per Mail: [Ingrid.Weitzel@gt-net.de](mailto:Ingrid.Weitzel@gt-net.de)

Zur Homepage des Bildungsbüros gelangen Sie [hier](#).

Zu den Ansprechpartner/innen und aktuellen Terminen des Bildungsbüros gelangen Sie [hier](#).

**Das gesamte Team des Bildungsbüros wünscht Ihnen allen eine schöne Sommerzeit.**

Impressum: Bildungsbüro Kreis Gütersloh, Herzebrocker Str. 140, 33334 Gütersloh